

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Grobbröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Grobbröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

8. Jahrgang

25. April 2014

Nummer 17



Spiele, die die Kinder begeisterten ...



Ca. 150 Gäste konnte der Verein „Einigkeit“ e.V. am 13. April zum Ostereiersuchen am Massenei-Bad Grobbröhrsdorf begrüßen. Glücklicherweise spielte in diesem Jahr auch das Wetter besser mit.

Insgesamt 100 braune und 100 weiße Eier hatte der Osterhase versteckt, die alle gefunden wurden. Jedes Kind, welches ein Ei gefunden hatte, bekam ein süßes Ostergeschenk. Zehn glückliche Kinder konnten ein Ei mit roter Markierung aufspüren. Dieses

brachte ihnen einen Sonderpreis ein.

Um sich die Zeit bis zur Ostereisuche zu vertreiben, wurden die Spiele, die der Verein „Einigkeit“ e.V. geplant hatte, gut angenommen.

Ob Spiegeleiwurf, Eierzielwerfen, Eierweitwurf oder der Eierlauf – die Kinder waren eifrig dabei. Eltern und Großeltern standen den Kindern in

keiner Weise nach.

Bei schönem Wetter wurden auch die gegrillten Würste und das eine oder andere Getränk verzehrt.

Der Verein bedankt sich bei allen lieben Gästen und hofft auf ein baldiges Wiedersehen.

Auf jeden Fall sind die Vereinsmitglieder zum Stadtfest vom 13. bis 15. Juni wieder präsent. Beispielsweise wird der Verein „Einigkeit“ e.V. den Samstagabend im Festzelt bedienen – R.SA Böttcher & Fischer und „De Hügelfüx“ seien hier genannt. Auch wird am Sonntag das 12. Entenrennen und das traditionelle Vogelschießen stattfinden. Mehr Infos zum Verein unter www.verein-einigkeit.de.

Es grüßt ganz herzlich

der Verein „Einigkeit“ e.V. und wünscht eine gute Zeit.



Erfinderkinder erobern Stadtbibliothek

Am 2. April eroberten 12 Kinder der Kita „Erfinderkinder“ in Kleinröhrsdorf die Stadtbibliothek. Gemeinsam mit dem Verein „Einigkeit“ e. V. und der Kita „Erfinderkinder“ lud die Stadtbibliothek zum Auftakt des Projektes „Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ ein.

Dieses Projekt wurde im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnis für Bildung“ des Bundesministerium für Bildung und Forschung aufgelegt, welches in den kommenden Jahren außerschulische Bildungsmaßnahmen insbesondere auf dem Gebiet der kulturellen Bildung unterstützen soll. „Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ hat zum Ziel, Kinder zum Lesen zu bewegen und dabei die digitalen Medien zu nutzen. Eine gute Verbindung für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren



sind dabei die TING-Bücher mit den dazugehörigen Stiften. Damit können sich Kinder aus den Büchern vorlesen lassen, mit den Stiften weiter auf Entdeckung gehen oder kleine Aufgaben in den Büchern lösen. Die Anschaffung dieser Bücher und Stifte durch die Bibliothek war nur mit Hilfe eines lokalen Bündnisses aus der Stadtbibliothek, der Kita „Erfinderkinder“ und dem Verein „Einigkeit“ e.V. möglich.

Den „Erfinderkindern“ hat es gefallen, dass konnte man am 2. April sehen. Auch Frau Wirth vom Verein „Einigkeit“ e.V. tauchte gemeinsam mit den Kindern in die wunderbare Welt der Bücher ab.

Im Rahmen des Projekts sind noch weitere Veranstaltungen geplant. Natürlich sollen die Neuheiten möglichst vielen Kindern in dieser Alters-



Gespannt lauschten die „Erfinderkinder“ einer Geschichte passend zum Bilderbuchkino.

gruppe zur Verfügung gestellt werden. Nach Informationsveranstaltungen, auf denen Eltern mit ihren Kindern das Projekt kennen lernen können, können die Bücher und Stifte später auch ausgeliehen werden.

Ein großer Dank geht an alle, die diesen Auftakt möglich gemacht haben!

Bitte beachten Sie. Am Freitag, den 2. Mai 2014 bleiben die Stadtverwaltung Grobbröhrsdorf mit der Stadtbibliothek sowie die Gemeindeverwaltung in Bretnig-Hauswalde geschlossen.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

26.04.	9 - 11 Uhr	Frau DS Buchler	03 59 55-7 36 84
27.04.	9 - 11 Uhr	Kastanienweg 3, Pulsnitz	
01.05.	9 - 11 Uhr	Frau DS Schöne	03 59 52-5 83 44
		Bischofswerdaer Str. 38, Bretinig-Hauswalde	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

25.04.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
26.04.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
27.04.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
28.04.	Möhlen-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
29.04.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
30.04.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
01.05.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

25.04. - 02.05.	Herr DVM Gläber, Weißig, Tel.: 0351/ 2680808 oder 0172/ 9717278
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt.

Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht des Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 25. Mai 2014

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben genannten Wahlen für die Stadt Großröhrsdorf und die Gemeinde Bretinig-Hauswalde wird in der Zeit vom 05. Mai 2014 bis 09. Mai 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag	von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Zimmer 1, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 05. Mai 2014 bis 09. Mai 2014 während der oben genannten Öffnungszeiten, spätestens am 09. Mai 2014 bis 13.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Zimmer 1, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf Einspruch einlegen (Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung stellen (Kommunalwahlen).

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die in dem Einspruch/Antrag behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer/ Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04. Mai 2014 eine gemeinsame Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis oder im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, erhalten unverzüglich nach ihrer Eintragung eine Wahlbenachrichtigung.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann

- an der Europawahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- an den Kommunalwahlen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises/Wahlgebietes in seiner Gemeinde/Stadt, oder durch Briefwahl teilnehmen.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können schriftlich oder mündlich bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Meldestelle, Zimmer 1, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Antrag sind Familienname(n), Vorname(n), Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) und/oder die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Der Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen sowohl für die Europawahl als auch für die Kommunalwahl kann auf einem einheitlichen Vordruck (Gemeinsamer Wahlscheinantrag) gestellt werden. Falls die wahlberechtigte Person nicht an allen Wahlen teilnehmen darf, gilt der Antrag ausschließlich für die Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.

Für die Europawahl werden gesonderte Wahlscheine ausgestellt.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Wahlscheine bis zum 23. Mai 2014, 18.00 Uhr beantragen. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden.

Wahlberechtigte, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr beantragen.

Wer den Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss seine Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann er bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, einen neuen Wahlschein beantragen.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, erhält er folgende Briefwahlunterlagen:
- 6.1 Mit dem Wahlschein für die Europawahl
- einen amtlichen weißen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- 6.2 Mit dem Wahlschein für die Kommunalwahlen
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat,
 - einen amtlichen rosanen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag,
 - einen amtlichen grünen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat,
 - einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen orangenen Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein oder die Wahlscheine und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Für die Europawahl und die Kommunalwahlen sind getrennte Wahlbriefe einzusenden.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch dort abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind den Merkblättern für die Briefwahl zu entnehmen.

Großröhrsdorf, den 11.04.2014


Ternes,

Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft



1) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben. Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

2) Nichtzutreffendes streichen.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 44. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet am **Montag, 05.05.2014 um 18:30 Uhr im Bauamt, 01900 Großröhrsdorf, Adolphstraße 18** statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Bestätigung des Protokolls aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.04.2014
- Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
- Verschiedenes / Anfragen

Es kann sich ein nicht öffentlicher Teil anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 29. April 2014, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 51. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am Gemeindeamt und dem Dorfplatz in Hauswalde.

Liebmann
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ohorner Weg 4a in Großröhrsdorf

- 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,57 m² WFL im 3. OG mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

„Fragt doch mal die Bürgermeisterin“...

...hieß es am 15. April bei den Grundschulkindern der Klassen 2a, b und c der Praßerschule. Sie waren zu Gast im Rathaus und „löcherten“ die Bürgermeisterin Kerstin Ternes.



Im Rahmen des Sachkundeunterrichtes stand die Heimatgeschichte Großröhrsdorf auf dem Stundenplan und so wollten die Grundschüler es doch ganz genau wissen: wie hoch das Rathaus ist, wann es gebaut wurde, wer hier so arbeitet, was der Stadtrat für eine Aufgabe hat, was die Bürgermeisterin machen muss, wie lange sie schon Bürgermeisterin ist, warum es in Großröhrsdorf keine Schwimmhalle gibt, wie viele Menschen in Großröhrsdorf wohnen, und davon wie viele Kinder und warum manche Spielgeräte auf den Spielplätzen gesperrt sind und noch viele Fragen mehr.

Anschließend besuchten sie das Standesamt und kletterten auf den 49 Meter hohen Rathausurm.



Musikalisches Wiedersehen

Chor des F.-S.-Gymnasiums begrüßt Partnerschule

Die Wiedersehensfreude war groß, als unsere Freunde aus der Remscheider Partnerschule am Abend des 25. März 2014 an unserer Schule eintrafen. Nun konnte der Gegen Austausch beginnen, nachdem wir, der Subitoforte-Chor des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums, letzten November bereits bei ihnen waren. Als die Jungen und Mädchen auf die Quartiere verteilt waren, wurde der erste Abend individuell gestaltet.

Am nächsten Tag durften unsere Gäste die ersten zwei Stunden in unseren Unterricht reinschnuppern. Danach ging es mit den Musiklehrern Frau Kummer, Frau Hoffmann und Herrn Schlögel, sowie auch weiteren unternehmungslustigen ChorsängerInnen, die kein Austauschkind aufgenommen hatten, nach Dresden, wo wir den Remscheidern die Stadt und – was auf dieser musikalischen Reise natürlich nicht fehlen durfte – die Semperoper zeigten.



Zwischendurch war auch die Zeit, etwas zu essen oder seinen Geldbeutel zu erleichtern, bis wir am späten Nachmittag wieder zurück zur Schule führen. Aber damit war der Tag noch lange nicht vorbei. Am Abend trafen sich dann alle in Bretznig in der Bowling-Bahn, wo wir einen lustigen Abend miteinander verbrachten (und natürlich unser „sportliches Talent“ zeigten).

Auch am Tag darauf besuchten wir erst gemeinsam den Unterricht, um danach für den Höhepunkt der ganzen Reise zu proben – ein gemeinsa-

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

mes Konzert „Klassik und Moderne“ mit Beiträgen des Chors, der Remscheider Jazz-AG und Solisten beider Schulen. Darauf folgte ein weiterer Ausflug, auf die Burg Stolpen und zur Bastei, wo sich unsere Gäste von atemberaubenden Aussichten beeindrucken lassen konnten.

Dann endlich war es soweit und die abendliche Vorstellung in der neu sanierten und an jenem Abend komplett gefüllten Großröhrsdorfer Kirche konnte beginnen. Zwei Stunden lang verbreiteten die beiden Ensembles die verschiedensten Klänge, eben zwischen Klassik und Moderne. Danach hatten wir Musiker uns die vorbereitete Stärkung beim Abschlussabend wirklich verdient und ließen den Abend noch gemütlich ausklingen.

Doch am nachfolgenden Morgen, dem 28. März, war die schöne Zeit leider auch schon vorbei. Nach einer ausgiebigen Verabschiedung haben wir unseren Remscheider Freunden noch lange nach gewunken und hoffen nun, dass wir sie bald wieder sehen werden.

Henriette Gebauer

KULTURTREFF
Rödertal

Kulturtreff Rödertal

Gunther Emmerlich zu Gast beim Kulturtreff

Heiß begehrt waren die Eintrittskarten für das Abendprogramm von Gunther Emmerlich im Rahmen des Kulturtreffs Rödertals am 9. April in der Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums.



Die Zuschauer lauschten begeistert den Erzählungen aus seinen Büchern „Ich wollt mich mal ausreden lassen“ und „Zugabe“. Auch vereinzelte Auszüge aus seinem noch nicht veröffentlichten Buch gab Gunther Emmerlich in bekannt sympathischer Weise zum besten.

Aber auch die Musikliebhaber wurden nicht enttäuscht, so spielte Gunther Emmerlich auf seiner Gitarre und zeigte, was stimmlich in ihm steckt. Wieder ein äußerst gelungener Abend!



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf

Hexenfeuer und Maibaumstellen in Kleinröhrsdorf

In diesem Jahr veranstalten die Feuerwehr und die Vereine von Kleinröhrsdorf das traditionelle Hexenfeuer am 30. April.

Ab diesem Jahr findet das Hexenfeuer wieder auf dem Festplatz statt. Um 19 Uhr wird der Maibaum gestellt und mit Beginn der Dunkelheit wird der große Hexenhaufen durch die Jugendfeuerwehr entzündet.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die kleinen und großen Kinder gibt es Knüppelkuchen am Lagerfeuer.

Natürlich gibt es auch wieder den „Kleinröhrsdorfer Hexentrank“.

Probieren Sie ihn!

Auch dieses Jahr benötigen wir für das große Feuer Ihr Baumverschnitt und Reisig aus dem Garten. Dieses können Sie am Dienstag, den 29.04.2014 von 09:00 - 18:00 Uhr auf dem Festplatz abgeben. Eine Annahme zu anderen Zeiten ist nicht möglich.

Die Veranstalter freuen sich auf viele große und kleine Gäste aus Kleinröhrsdorf und Umgebung.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Die Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde informiert:

Die in der Versammlung der Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde am 19.03.2014 gefassten Beschlüsse hängen in der Zeit vom 28.04. – 17.05.2014 in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und in Hauswalde am Dorfplatz zur Einsicht aus.

Koch, Vorsitzender

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Waldtraute Wolf	am 27.04.	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Krüger	am 28.04.	zum 83. Geburtstag
Frau Irma Schmidt	am 28.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Ursula Schuster	am 28.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Irma Gnad	am 29.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Elisabeth Kral	am 29.04.	zum 88. Geburtstag
Herrn Johannes Mura	am 29.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Waltraud Pollack	am 29.04.	zum 73. Geburtstag
Herrn Jürgen Wehnert	am 29.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Renate Müller	am 30.04.	zum 71. Geburtstag
Frau Renate Schmidt	am 30.04.	zum 70. Geburtstag
Herrn Godehard Tomanek	am 01.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Gertraud Wagenknecht	am 02.05.	zum 72. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Gerd Klamann	am 26.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Wolter	am 26.04.	zum 73. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Gottfried Hexelschneider	am 27.04.	zum 77. Geburtstag
Herrn Jürgen Franz	am 28.04.	zum 72. Geburtstag
Frau Karin Reinke	am 28.04.	zum 72. Geburtstag
Frau Lieselotte Käthner	am 30.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Gertrud Demnitz	am 02.05.	zum 90. Geburtstag
Frau Edith Stopperka	am 02.05.	zum 73. Geburtstag

den Eheleuten Brigitte und Wilfried Bürger am 02.05. zur Goldenen Hochzeit

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Maiwanderung

Die interessierten Wanderfreunde des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Donnerstag, dem 01.05.14, um 8:30 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus. Von hier fahren wir mit den Autos nach

Vereine und Verbände

Sora. Die Wanderung auf dem Pumputhweg führte uns zum Mönchswalder Berg, vorbei an Bautzenblick, Teufelskanzel und Jägerhaus. An der Teufelskanzel legen wir eine kleine Rast ein. Der Anstieg zum Mönchswalder Berg ist recht anspruchsvoll, festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfehlenswert. Hier kann der Aussichtsturm bestiegen werden. Vom Berg wandern wir eine kurze Strecke zurück und weiter in Richtung Irgersdorf. Nach einem längeren Anstieg und 7,35 Km Wanderstrecke erreichen wir den Ausgangspunkt unserer Wanderung. Für 12:30 Uhr sind wir in der Gaststätte „Zur schönen Aussicht“ angemeldet, die Speisen können a` la carte ausgewählt werden.

Die Anmeldung zur Wanderung im Schreibwarenladen Zöllner ist aus organisatorischen Gründen bis Freitag, den 25.04.14, um 18:00 Uhr abzugeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Auf rege Teilnahme und schönes Wetter hofft der Wanderleiter.

Günter Krulich



Aquarienverein „EXOTICA“ e. V.

Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretnig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am Sonntag, 27.04.2014, in der Zeit von 13:00 bis 15:30 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes in 01900 Bretnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 statt.

Es steht ein reichhaltiges Angebot an selbstgezüchteten Zierfischen und Wasserpflanzen in über 70 Verkaufsaquarien bereit.

Das besondere Markenzeichen unser Börse sind eine gute Beratung und gesunde preiswerte Nachzuchten von Zierfischen, Garnelen und Wasserpflanzen usw. direkt vom Züchter.

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Großröhrsdorfer Schüler sind Vizekreismeister

Mit einem furiosen 14:0-Sieg gegen Bautzen haben die Großröhrsdorfer Schüler (U15) den zweiten Platz in der Mannschaftskreismeisterschaft belegt. Nachdem 2012 der Titel nach Großröhrsdorf geholt werden konnte, schrammte das Schülerteam in diesem Jahr knapp daran vorbei. Die Mannschaft war mit 19:1 Punkten souveräner Staffelsieger geworden und konnte sich dabei vor allem gegen die Dauerrivalen aus Pulsnitz und Gersdorf-Möhrsdorf behaupten. In der Endrunde ging es dann gegen Lok Kamenz und MSV Bautzen. Dabei erwies sich Kamenz als ausgeglichene Mannschaft, die alle Spiele gewann. Großröhrsdorf setzte sich gegen Bautzen mit 10:4 und zuletzt mit 14:0 durch. Die Leistungsträger der Mannschaft waren Sandro Wächter, Eric Fink und Moritz Steinert. Darüber hinaus kamen vier weitere Jungen und ein Mädchen zum Einsatz (Foto). Herzlichen Glückwunsch!

Schüler MSV Bautzen – SG Großröhrsdorf 0:14
Wächter (3,5), Fink (3,5), Steinert (3,5), Erlitz (3,5)



Schülermannschaft der SG Großröhrsdorf 2013/14 (v.l.): Selina Schölzel, Sandro Wächter, Lukas Herrmann, Eric Fink, Fridulin Erlitz, Tobias Portsch, Vincent Lamping, Moritz Steinert (->)

Vereine und Verbände

Niederlage zum Abschluss

Im letzten Punktspiel der Saison unterlag Großröhrsdorf in der Bezirksklasse gegen Bischofswerda mit 5:10. Die Schieboker standen bereits vorher als Aufsteiger fest, Großröhrsdorf hatte den Klassenerhalt schon in der Tasche. So war zum Saisonfinale „die Luft raus“. Großröhrsdorf verlor alle drei Doppel, hätte dann in den Einzeln aber mehr reißen können. Rönisch und Rosenkranz gewannen ihre beiden Einzel. Kögler, Fraunheim und Grohmann verloren aber umkämpfte 5-Satz-Spiele, so dass der Favorit aus Bischofswerda nicht mehr in Gefahr gebracht werden konnte.

Bez.-Kl. SG Großröhrsdorf 1 – TTV Bischofswerda 1 5:10
Rönisch (2), Kögler (0), Fraunheim (0), Röllig (1),
Rosenkranz (2), Grohmann (0)

P. Wirth



Es gibt keine unmusikalischen Menschen



Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür der Levitikus-Musi-Schule am 03. Mai 2014 von 14 - 17 Uhr in der Kulturfabrik Großröhrsdorf. Neben unseren Unterrichtsangeboten Akkordeon, Gitarre, Flöte und Geige, kommt an diesem Tag die Steirische Harmonika für alle Volksmusik - Freunde (speziell für Erwachsene) zu Gehör.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Familie Lorek und alle Musikanten.



SG Großröhrsdorf - Volleyball

Traum vom Aufstieg in die Sachsenklasse leider geplatzt

SG Großröhrsdorf – SV Meißen 1:3 (23:25; 25:21; 12:25; 21:25)
SG Großröhrsdorf – USV TU Dresden 3:1 (25:16; 17:25; 25:20; 25:9)

Es spielten: N. Kühne (Z); B. Heide (D); A. Möbius (AA); Ch. Häupl (AA), K. Jähnig (AA), L. Freudenberg (MB); B. Gilge (MB), M. Kugler (L); A. Kuban (L)



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

E-Junioren SC 1911 1.- Kamenz 4:5 (1:3)
Liegau Augustusbad II - SC 1911 2. 4:7 (2:1)



E1-Jugend am 13.04.

E2-Jugend am 13.04.

Ein großer Dank geht an Lutz Pauffer von den Isoliererzeugnissen Großröhrsdorf für einen kompletten Satz neuer Trainingsanzüge für unsere E2-Jugend.



Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.

Walpurgisfeuer in Hauswalde

Der Jugendclub im Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V. lädt Jung und Alt zum traditionellen Walpurgisfeuer ein

**am Mittwoch, dem 30. April 2014
auf den Schulhof der ehemaligen Schule in Hauswalde**

- ab 19.00 Uhr wird Knüppelkuchen gebacken
- gegen 20.00 Uhr startet der Lampion- und Fackelumzug
- gegen 20.30 Uhr wird das große Feuer entzündet

Vereine und Verbände

Der Jugendclub freut sich auch dieses Jahr wieder auf das Kinderprogramm mit viel Spiel und Spaß. Also liebe Kinder, kommt mit Eltern und Großeltern zum Walpurgisfeuer nach Hauswalde. Vielleicht gibt es auch wieder eine kleine Überraschung.

Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder in bewährter Weise der Jugendclub Hauswalde.

Wir freuen uns auf ein schönes Walpurgisfeuer.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Anlieferung von brennbarem Material nicht möglich ist.

Der Vorstand

Ausstellung der Rassekatzenzüchter des Katzenklub Oberlausitz e.V. in der Hofescheune am 12./13.04.2014

Zum zweiten Mal trafen sich die Rassekatzenzüchter des Katzenklub Oberlausitz e.V. und Liebhaber von Katzen am letzten Wochenende auf der Frühjahrs-Werbeschau in Bretnig-Hauswalde. Zahlreiche Besucher bewunderten unsere, für diese Veranstaltung extra zu Recht gemachten Samtpfötchen. Besonders freuten sich



unsere Mitglieder über das sehr große Interesse der Gäste an unserer züchterischen Tätigkeit. In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, wurden Erfahrungen in Pflege, Ernährung und auch Bildmaterial ausgetauscht. Bedanken möchte sich auch das Tierheim Bloaschütz für die erhaltenen Spenden. Bei der Wahl zum Publikumsliebhaber haben 3 Britisch Kurzhaarkatzen das Rennen für sich entschieden. Alles in allem war es für alle Katzenfans ein erfolgreiches Wochenende und wir Mitglieder des Katzenklub Oberlausitz e.V. freuen uns auf ein Wiedersehen.



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 30.04. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre)

Wanderung zum ehemaligen Militärstützpunkt in der Massenei

Der Seeligstädter Natur- und Heimatverein lädt gemeinsam mit dem Sachsenforst am 11. Mai, 10:00 Uhr zur zweistündigen Begehung der ehemaligen Militäranlagen in der Massenei ein. Treffpunkt ist die Zufahrt zum ehemaligen Asylheim an der Masseneistraße. Am neu errichteten Waldbegegnungszentrum am Kleinen Stern findet danach ein gemeinsames Mittagessen statt.

Mit dabei ist Oberstleutnant Franz Benndorf, der von 1962 bis 1990 vor Ort stationiert und als Stützpunktcommandant tätig war. Neben der gemeinsamen Begehung der Militäranlagen südlich der Masseneistraße ist anschließend die Besichtigung des eigentlichen militärischen Bereiches am Kleinen Stern vorbereitet.

Im Gespräch vor Ort erhalten alle Teilnehmenden einen Überblick über Bedeutung und Ausstattung des ehemaligen Fliegerabwehrstützpunktes. Nicht zu kurz kommen all die großen und kleinen Anekdoten, die das Leben schrieb. Waren tatsächlich Atomsprengköpfe vor Ort? Mussten heimische Pilzesammler die Stasi fürchten? Was passierte, als ein „in flagranti“ erwischter Schürzenjäger sich ohne Kleidung und hilflos an der Wache meldete?

Durch Anregung des Revierförsters Ralf Schulze griff der Seeligstädter Heimatverein dieses Thema auf und stieß bei Recherchen auf ehemalige aktive Militärs, die vor Ort über Jahrzehnte im Interesse der Landesverteidigung ihren Dienst taten. Die im Waldgebiet der Massenei stationierten Fliegerabwehrraketen sicherten im Verbund mit weiteren Standorten in der Region den Energiesektor Schwarze Pumpe und die strategisch wichtigen Oder - Brückenquerungen ab. Heute werden Teile des ehemaligen Militärgeländes in der Massenei vom Sachsenforst genutzt. Unter anderem entstand am Kleinen Stern ein neu errichtetes Waldbegegnungszentrum.

Vereine und Verbände

Kampfsportverein Pulsnitz e.V.

kiddies-Mix in Kamenz

Am 30. März 2014 war es wieder soweit: das Kräftemessen der U11 und U14 beim jährlichen Kiddies-Mix der Judokas in Kamenz. Auch die Judokas aus dem Rödertal und der Umgebung waren als Mitglieder des Kampfsportverein Pulsnitz e.V. gut vertreten. Einige sind schon erfahrene Wettkämpfer, für andere war es das erste Mal unter Wettkampfbedingungen auf der Judomatte. Der Kiddies-Mix wird jedes Jahr vom PSV Kamenz veranstaltet. Dieser gibt jungen Judokas die Möglichkeit unter freundschaftlichen Bedingungen ihre Kräfte zu messen und Wettkampferfahrungen zu sammeln, auch für die Jüngsten ohne farbigen Gürtel.

Das Ergebnis des Tages waren viele zufriedene Gesichter ob der vielen gesammelten Ypons (höchste Wertungspunkt) und eine tolle Urkunde, die jedes Kind mit nach Hause nehmen durfte.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Trainer und Betreuer, die uns nicht nur zu Wettkämpfen tatkräftig unterstützen.



In der U11 traten für den Kampfsportverein Pulsnitz e.V. an:
aus Großröhrsdorf: Carolin Heckfuß, Nils Windrich, Mark Windrich
aus Bretnig: Kurt Just

In der U11 traten für den Kampfsportverein Pulsnitz e.V. an:
aus Großröhrsdorf: Simon Schoetensack

Kirchliche Nachrichten

27. April - Quasimodogeniti (1. Sonntag nach Ostern)

Großröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Hauswalde: 09:00 Gottesdienst

Bretnig: 10:15 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10:30 Predigtgottesdienst

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Nach Redaktionsschluss

Hexenfeuer 2014 in Großröhrsdorf

Am 30.04. wird wieder das traditionelle Hexenfeuer auf dem Festplatz zu Großröhrsdorf ausgerichtet. Unsere kleinen Gäste können sich ab 18.30 Uhr wieder auf leckeren Knüppelkuchen freuen. Für das leibliche Wohl unserer großen Gäste ist natürlich auch gesorgt. Für die musikalische Untermalung haben wir DJ Bob aus Gelenau eingeladen.

Zum Anbruch der Dunkelheit (ca. 21.30 Uhr) werden wir die Festlichkeit mit der Entzündung des großen Feuers krönen. Für den Fall von schlechtem Wetter wird natürlich wieder ein Festzelt zur Verfügung stehen.

Wir bitten alle Bürger Ihren Baumverschnitt oder jegliches andere unbehandelte Holz ab 28.04.2014 auf den Festplatz zu bringen.

Die Stadt Großröhrsdorf und die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

WERBUNG